



# „Eltern sein, das werden zahlreiche Kurse angeboten, um junge Eltern beim Start ihrer Kleinen ins Leben zu unterstützen.“

**Eternschule. Am LKH**

**STEFAN VEIGL**

**SALZBURG (SN).** Kann man Elternsein lernen? „Ja“ – behauptet Franziska Moser. Die Leiterin der Elternschule am Landeskrankenhaus sagt: „Elternausgemacht: Zum einen kommen Eltern, die oft schon sehr gut bis überinformiert sind. Deren helfen wir, ihr Wissen zu ordnen und ihnen die Unsicherheit zu nehmen.“ Es würden auch Jungeltern erreicht, die sich mit dem neuen Leben und sitzen allein zu Hause.“

Um diesem Trend entgegenzuwirken und auch Vätern möglichst schnell zu einer intensiven Beziehung mit dem Baby zu verhelfen, werden heuer rund 300 Veranstaltungen hochkarätiger Referenten in der Elternschule abgewickelt. Unterbracht ist die Einrichtung im neu eröffneten Eltern-Baby-Zentrum des Landeskrankenhauses. 2011 werden die Kurse erstmals teilweise auch im KH Hallein angeboten. Als primäre Adressaten ihrer Kurse hat Moser zwei Gruppen ausgemacht: „Zum einen kommen Eltern, die oft schon sehr gut bis überinformiert sind. Deren helfen wir, ihr Wissen zu ordnen und ihnen die Unsicherheit zu nehmen.“ Es würden auch Jungeltern erreicht, die sich mit dem neuen Leben und sitzen allein zu Hause.“

# kann man lernen“

viel beschäftigt hätten, sagt Moser. Sie betont den einfachen Zugang des Angebots: „Viele unserer Veranstaltungen inhaltlich setzen die Workshops, die häufig in kleinen Gruppen abgehalten werden, deren werde ein Selbstbehalt



Bild: SWSALK

„Wir helfen Eltern, ihr Wissen zu sortieren und nehmen Unsicherheit.“

**Franziska Moser, Elternschule**

besuchten Kurs „gelernt hat, wie man Koliken beim Baby Still-Veranstaltungen sowie Module zu den Themen Schlafen, Beikost oder Allergieräten, häufig in kleinen Gruppen abgehalten werden. Auch, inwiefern ein Kind eine sichere Bindung zu seinen Eltern hat, wird im Rahmen der Elternschule besprochen. Franziska Moser, die selbst eine 15-jährige Tochter hat, hat ihre eigene Definition, wie man die Bindungsqualität messen kann: „Das Ergebnis sieht man oft erst in der Pubertät. Wenn man's gut macht, kommt das Kind nach der Abösnungsphase wieder zurück, sonst muss man selbst nachtelefonieren.“

**Veranstaltungstipp:** Die Diskussion „Sicherer Start ins Leben“ rund um das Thema kindliche Bindungen findet heute, Donnerstag, ab 19 Uhr im SN-Saal statt (Details: Seite 32).